

Protokoll der ordentlichen Einwohnergemeindeversammlung

Freitag, 28. Mai 2010, 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Bekanntmachung: Durch Publikation in den Amtsanzeigern Nr. 17 vom 29.04.2010 und Nr. 21 vom 27.05.2010.

Vorsitz: Der Gemeindepräsident, Peter Santschi

Protokoll: Der Gemeindeschreiber, Markus Zingg

Stimmzähler: Rudolf Wäfler, Roland Schwab

Anwesende Stimmberechtigte: **34**

Organisationsreglement und Stimmregister, letzteres 333 Stimmberechtigte zählend, liegen auf. Nachdem gegen die Art der Einberufung dieser Versammlung keine Einwendungen erhoben werden, erklärt der Vorsitzende die Versammlung als beschlussfähig und eröffnet.

Verhandlungen

1. a) Genehmigung Budget-Nachkredit "Übrige Abschreibungen Verwaltungsvermögen"

Christoph Hügli (Contafin AG) kommentiert den Abschluss 2009. Für das abgelaufene Jahr kann wiederum ein gutes Resultat präsentiert werden. Die im 2009 getätigten Investitionen sollen wiederum vollständig abgeschrieben werden. Diese zusätzliche Abschreibung ist nicht budgetiert und muss mittels eines Budget-Nachkredites genehmigt werden.

Die Versammlung beschliesst einstimmig, die zusätzlichen Abschreibungen im Betrag von Fr. 77'142.05 auszuführen.

1. b) Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2009

Die Verwaltungsrechnung 2009 weist Einnahmen von Fr. 1'373'029.90 und Ausgaben von Fr. 1'303'685.14 aus. Dies ergibt einen Ertragsüberschuss von Fr. 69'344.76. Das Eigenkapital weist somit per 31.12.2009 einen Saldo von Fr. 885'598.03 aus.

Die Spezialfinanzierung Abfall schliesst erneut mit einem Ausgabenüberschuss. Dies infolge der Kosten für das Grüngut. Ansonsten konnten praktisch alle Aufwandsposten tiefer gehalten werden als budgetiert.

Die Versammlung genehmigt die Verwaltungsrechnung 2009 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 69'344.76 einstimmig.

2. Verkauf eines Teils der Parzelle Nr. 671 an die Loacker Holzbau GmbH

Peter Santschi stellt das Geschäft für den Verkauf des Süd-östlichen Teils der Parzelle Nr. 671 (1400 m²) vor. Die Firma Loacker Holzbau GmbH will auf diesem Land eine Schreinerei bauen. Der Gemeinderat möchte der Firma die Möglichkeit bieten, die Firma in der Gemeinde Münchenwiler zu betreiben.

Die Versammlung beschliesst, 1400 m² der Parzelle 671 zum Preis von Fr. 70.--/m² an die Firma Loacker GmbH zu verkaufen. Die Versammlung genehmigt den Verkauf mit

grossem Mehr bei einigen Enthaltungen.

3. Statutenrevision Abwasserverband Region Murten

Beat von Niederhäusern informiert über die notwendigen Anpassungen der Statuten des Abwasserverbandes Region Murten. Es handelt sich hierbei vor allem um redaktionelle Änderungen aufgrund des neuen Gemeindegesetzes im Kanton Freiburg. Neu wird die Revision durch ein externes Büro erledigt. Ein Finanzreferendum wird bei einer Summe von Fr. 1 Mio (fakultativ) und Fr. 2 Mio. (obligatorisch) eingeführt.

Die Versammlung genehmigt die Statutenrevision mit grossem Mehr.

4. Sanierung eines Teils der Grissachstrasse

Erika Hirsbrunner erläutert die Gründe für die Sanierung des oberen Teils der Grissachstrasse. Wie bereits mehrfach erwähnt müssen die Strassen kontinuierlich unterhalten werden. Im oberen Teil der Grissachstrasse ist der Deckbelag sehr dünn und beginnt sich langsam abzulösen. In diesem Teilstück sind keine Leitungen in der Strassenparzelle. Somit können mit Fr. 130'000.-- rund 700 m Strasse saniert werden.

Die Versammlung genehmigt den Rahmenkredit von Fr. 130'000.-- für die Sanierung eines Teils der Grissachstrasse einstimmig.

5. Sanierung Schulhaus

Beat von Niederhäusern stellt das Projekt für die Sanierung des Schulhauses vor. Die Reparaturen sind notwendig um den Wert des Gebäudes zu erhalten. Die Denkmalpflege macht einige Auflagen, beteiligt sich aber auch mit einem gewissen Betrag an den Mehrkosten.

Turmsanierung	Fr. 27'188.35
Fassadenanstrich	Fr. 16'413.35
Gerüstbau	Fr. 5'918.00
Sanierung Fensterbänke	Fr. 16'758.70
Sanierung Dachfenster	Fr. 19'589.10
Licht Werkraum	Fr. 5'036.00
Reserve	Fr. 9'096.50
Total	<u>Fr. 100'000.00</u>

Peter Vogt erklärt, dass er 1986 den Umbau des Schulhauses leitete und die Konstruktion kenne. Er sei über die Höhe des Kredites erschrocken. Die Turmkonstruktion bestehe aus Eiche und werde uns alle überdauern. Die Velux-Fenster sollten repariert und nicht ersetzt werden. P. Santschi erklärt, dass die Offerten von Fachmännern eingereicht und von der Denkmalpflege begutachtet wurden. Die Möglichkeit der Reparatur der Velux-Fenster wird noch abgeklärt. Das Dach des Turmes ist undicht und muss saniert werden.

Die Versammlung genehmigt den Rahmenkredit im Betrag von Fr. 100'000.-- für die Sanierung des Schulhauses mit 30 Ja bei 1 Nein und einigen Enthaltungen.

6. Verschiedenes

- a) Peter Santschi gibt bekannt, dass beim Gemeinschaftsgrab eine neue Granitabdeckung eingebaut wurde. Diese wurde von der Familie Bühlmann gespendet. Dies wird hiermit bestens verdankt.
- b) Peter Santschi dankt Fernand Uhlmann für die zur Verfügungstellung des Münchenwiler-Weines anlässlich des nachfolgenden Apéros.

Schluss der Versammlung 21.10 Uhr

Der Präsident:

Der Sekretär: